

Protokoll der 8. Sitzung 2022/23 des Studierendenparlaments der Verfassten Studierendenschaft des KIT

Die Sitzung hat am Dienstag, den 07.02.2023 um 19:30 Uhr im Lernzentrum am Fasanenschlösschen stattgefunden.

Sitzungsleitung: Linus Brauer
Protokoll: Thilo Hoffmann, Daniel Wurche



- Wahlen werden, sofern möglich, in der Form Ja/Enthaltung/ungültig (j/e/u) protokolliert.
- Abstimmungen werden in der Form Ja/Nein/Enthaltung (j/n/e) protokolliert.
- Wahlen ohne Kandidierende sowie vollständig vertagte TOPs werden (abgesehen von der Auflistung in der vorgeschlagenen Tagesordnung) nicht protokolliert.
- Sind bei Redebeiträgen nur Vornamen protokolliert, handelt es sich um Abgeordnete

Anwesenheitsliste

Abgeordnete:

Listenkürzel	a: anwesend e: entschuldigt fehlend u: unentschuldigt fehlend
campus:grün	a Linus Brauer a Kai Oswald a Ivo Dujmovic
Volt	a Katrina Sabel a Beatrice Iacopi a Tobias Kempf a Aaron Geiger
SDS	a Sascha Thomas Gruber a Niklas Hemken a Thilo Hoffmann
Jusos	a Adrian Keller a Anna Gutmann a Daniel Wurche
LHG	a Justus Rämisch a Felix Efler
FIPS	a Jan Breitbart a Jennifer Steinmann
LISTE	a Tobias Erthal a Sarah Raab
HuRa	a Philipp Seidel

Gäste:

Gruppe	Name
FS GeistSoz	Alexander Kissmann
FS GeistSoz / AStA	Tobias Deeg
AKK Kassenprüfungs- ausschuss	Tom Schindelhauer
Nachhaltigkeitsrat	Sofia Carbone Sarmiento
FS Mach	Feline Pirchmoser
Förderverein des KIT	David Liebscher
AKK	Tobias Wiese
AStA	Luis Reißenweber
AStA	Jan Koppenhagen
AStA	Sophia Apostolidis
BGU / Architektur	Benedikt Letsche-Fried
KIT Founders Club	Robin Otto-Tuti
AStA	An Tang
ÄRa	Daniel Hunyar

Protokoll

1. Begrüßung

Linus eröffnet die Sitzung um 19:37 Uhr.

2. Fragestunde der Öffentlichkeit

- keine Fragen -

3. Feststellung der Beschlussfähigkeit

Es sind 17 von 20 Abgeordneten anwesend, somit ist das StuPa beschlussfähig.

Sascha Gruber betritt die Sitzung um 19:47 Uhr

Tobias Kempf betritt die Sitzung um 21:09 Uhr

Sarah Raab betritt die Sitzung um 21:12 Uhr

4. Genehmigung der Tagesordnung

Ivo: Wir haben Gäste da, lasst uns TOP 9 ganz nach vorne ziehen.

Adrian: Wir sollten TOP 8 auch vor TOP 5 vorziehen und TOP 7d noch vor TOP 8 behandeln. Weiterhin TOP 7a, 7b vor TOP 5 behandeln.

Thilo: Zu TOP 6 sollten wir den Bericht „AKK Kassenprüfungsausschuss“ ergänzen, am besten als neuen TOP 6a.

Adrian: Ich würde noch aus dem Senat und dem Verwaltungsrat des Studierendenwerks berichten in TOP 6d und 6e.

Ivo: Ich habe noch einen Bericht aus dem Nachhaltigkeitsrat als TOP 6f.

Zur Genehmigung vorliegende Tagesordnung:

1. Begrüßung

2. Fragestunde der Öffentlichkeit

3. Feststellung der Beschlussfähigkeit

4. Genehmigung der Tagesordnung

9. Wahlen

9a. Vorstand

9b. Ältestenrat

9c. Finanzausschuss

9d. Vergabekommission der Notlagenhilfe

9e. Kontrollkommission der Notlagenhilfe

9f. Ehrenkommission

9g. Senatskommission für Studium und Lehre

9h. Senatskommission für Prüfungsordnungen, Auswahl und Zulassung

9i. Senatskommission Programmevaluation Lehre und Studium (KIT-PLUS)

9j. Kommission zur Sicherung guter wissenschaftlicher Praxis

9k. Beirat des House of Competence

9l. Kommission zur Vergabe der Qualitätssicherungsmittel am ZAK

9m. MINT-Kolleg Planungsausschuss

9n. zentrale Kommission zur Verteilung der Qualipaktmittel

9o. Lenkungs- und Arbeitskreis für Informationsversorgung und -verarbeitung in Forschung und Innovation

9p. Rat der Studierenden von Eucor

9q. EPICUR SHAPE IT Student Board

9r. Rechnungsprüfung des Fördervereins der Studierendenschaft des KIT

9s. Forum "Rekrutierung von Studentinnen"

9t. Beratungskreis Schadstoffe in Gebäuden

9u. KIT2025 Sounding Board

9v. Beirat für internationale Studierende

9w. Leitprojekt 2.0 – Strategische Weiterentwicklung des Studiengangportfolios

9x. Runder Tisch der Nachhaltigkeit

7. Anträge I

7d1. Einvernehmen der Reihung der Anträge auf Förderung sowie Satzungsänderungen des Fördervereins der Verfassten Studierendenschaft

7d2 Einvernehmen der Satzungsänderungen des Fördervereins der Verfassten Studierendenschaft

8. Sitzung des Studierendenparlamentes 2022/23

8. Haushaltsberatung I

- 8b. Beratung des Teilhaushalts 11 - "Fachschaft Architektur" für das Haushaltsjahr 2023/2024
- 8c. Beratung des Teilhaushalts 12 - "Fachschaft für Bauingenieur-, Geo- und Umweltwissenschaften" für das Haushaltsjahr 2023/2024
- 8d. Beratung des Teilhaushalts 13 - "Fachschaft für Chemie und Biowissenschaften" für das Haushaltsjahr 2023/2024
- 8e. Beratung des Teilhaushalts 14 - "Fachschaften Maschinenbau sowie Chemieingenieurwesen und Verfahrenstechnik" für das Haushaltsjahr 2023/2024
- 8f. Beratung des Teilhaushalts 15 - "Fachschaft Elektrotechnik und Informationstechnik" für das Haushaltsjahr 2023/2024
- 8g. Beratung des Teilhaushalts 16 - "Fachschaft Geistes- und Sozialwissenschaften" für das Haushaltsjahr 2023/2024
- 8h. Beratung des Teilhaushalts 17 - "Fachschaften Mathematik und Informatik" für das Haushaltsjahr 2023/2024
- 8i. Beratung des Teilhaushalts 20 - "Fachschaft Physik" für das Haushaltsjahr 2023/2024
- 8j. Beratung des Teilhaushalts 21 - "Fachschaft Wirtschaftswissenschaften" für das Haushaltsjahr 2023/2024

7. Anträge II

- 7a. Neufassung der Fachschaftsordnung der Fachschaft für Geistes- und Sozialwissenschaften
- 7b. Neufassung der Fachschaftsordnung der Fachschaft für Bauingenieur-, Geo- und Umweltwissenschaften

5. Genehmigung der vorliegenden Protokolle

- 5a. Genehmigung des Protokolls der 7. Sitzung

6. Berichte

- 6a. AKK Kassenprüfungsausschuss
- 6b. AStA
- 6c. FSK
- 6d. Senat
- 6e. StuWe-VR
- 6f. Nachhaltigkeitsrat

8. Haushaltsberatung II

- 8a. Beratung des Teilhaushalts 01 - "Allgemeiner Haushalt" für das Haushaltsjahr 2023/2024

7. Anträge II

- 7c. Unterstützung FussRadKA

10. Sonstiges

Die Tagesordnung wird per Akklamation genehmigt.

9. Wahlen

9a. Vorstand

Adrian schlägt Sophia Apostolidis für das HSG Referat und Laura Hamade für das Referat Internationales vor.
Die beiden stellen sich vor.

Felix: Wann können wir mit Bearbeitung der HSG Rückmeldungen rechnen?

Adrian: Es wird eine befristete Verlängerung geben, wir kriegen wohl nicht alles bis Ende März durch.

Abstimmung (J/E/U):

HSG (Sophia): 17/0/0

Internationales (Laura): 17/0/0

Beide sind einstimmig gewählt und nehmen die Wahl an.

Sascha Gruber betritt die Sitzung um 19:47 Uhr

9x. Runder Tisch der Nachhaltigkeit

Ivo schlägt Helene und Sophia vor.

Die beiden stellen sich vor.

Linus stellt einen GO-Antrag auf en-bloc Wahl. Keine Gegenrede

Abstimmung: 18/0/0 (J/E/U)

Die beiden sind einstimmig gewählt und nehmen die Wahl an.

7. Anträge I

7d1. Einvernehmen der Reihung der Anträge auf Förderung sowie Satzungsänderungen des Fördervereins der Verfassten Studierendenschaft

8. Sitzung des Studierendenparlamentes 2022/23

Antragssteller*in: David Liebscher

Antragstext: Das Studierendenparlament beschließt:

Die folgende Reihung der Anträge auf Förderung des Fördervereins der Studierendenschaft des KIT e.V.:

1. Nightline Karlsruhe e.V. – Schulungen und Workshops
2. Kampus KApelle e.V. – Probenwochenende SoSe2023
3. Kampus KApelle e.V. – Probenwochenende WiSe23/24
4. ESN Karlsruhe e.V. – Western European Platform 2023
5. Sprungbrett Bildung e.V. – Aus- und Weiterbildungwochenende für Mentor:innen
6. Kine - Karlsruher Initiative zur Nachhaltigen Energiewirtschaft e.V. – PowerBänkle
7. ROCK YOUR LIFE! Karlsruhe e.V. – ROCK YOUR LIFE! Karlsruhe e.V.
8. Akademischer Verein Kyrill und Method e.V. – Konzert anlässlich des Nationalfeiertages Bulgariens 2023

1. Lesung:

Keine Wortmeldungen

2. Lesung:

Keine Wortmeldungen

3. Lesung:

Keine Wortmeldungen

Abstimmung (J/N/E): 17/0/1 --> Der Antrag ist angenommen

7d2. Einvernehmen Satzungsänderungen des Fördervereins der Verfassten Studierendenschaft

Antragssteller*in: David Liebscher

Antragstext: Das Studierendenparlament beschließt die in der Anlage aufgelisteten Satzungsänderungen des Fördervereins der Studierendenschaft des KIT e.V.

1. Lesung:

Keine Wortmeldungen

2. Lesung:

Keine Wortmeldungen

3. Lesung:

Keine Wortmeldungen

Abstimmung (J/N/E): 17/0/1 --> Der Antrag ist angenommen

5. Genehmigung der Protokolle

5a. Protokoll der 7. Sitzung des Studierendenparlaments am 24.01.2023

8. Haushaltsberatung I

8a. Beratung des Teilhaushalts 01 - "Allgemeiner Haushalt" für das Haushaltsjahr 2023/2024

8b. Beratung des Teilhaushalts 11 - "Fachschaft Architektur" für das Haushaltsjahr 2023/2024

Linus: Wieso hat sich das Haushaltsvolumen verändert?

Adrian: Die Zuwendungen an die Fachschaften im Allgemeinen Haushalt wurden gesenkt.

Adrian: Architektur ist einer der Haushalte, der meistens kaum genutzt wird. Es wäre schade, wenn die Gelder nicht abgerufen werden, ihr könnt euch da auch gerne an den AStA wenden, wir helfen euch da gerne.

8c. Beratung des Teilhaushalts 12 - "Fachschaft für Bauingenieur-, Geo- und Umweltwissenschaften" für das Haushaltsjahr 2023/2024

Justus: Wofür wurden die Gelder für Öffentlichkeitsarbeit ausgegeben?

8. Sitzung des Studierendenparlamentes 2022/23

Benedikt Letsche-Fried: Für Feste

Linus: Ihr habt ja mehrere "Unterfachschaften". Wie werden da die Gelder aufgeteilt?

Benedikt Letsche-Fried: Das können wir relativ frei entscheiden. Jede*r, der da etwas möchte, kann sich da an uns wenden und wir schauen was möglich ist.

8d. Beratung des Teilhaushalts 13 - "Fachschaft für Chemie und Biowissenschaften" für das Haushaltsjahr 2023/2024

Adrian: Die Fachschaft hat noch keinen Haushalt beschlossen, wir sollten das vertagen und eine Sondersitzung nach der 2. Haushaltsberatung ansetzen.

Thilo: Stimme zu, ich denke ein Kuchen wäre eine nette Geste für die zusätzliche Sitzung.

Adrian Keller stellt einen GO-Antrag auf Vertagung. Keine Gegenrede.

8e. Beratung des Teilhaushalts 14 - "Fachschaften Maschinenbau sowie Chemieingenieurwesen und Verfahrenstechnik" für das Haushaltsjahr 2023/2024

Thilo: Mir ist zu Ohren gekommen, dass da obwohl die Druckkosten hier für die mündlichen Prüfungsprotokolle in Zukunft durch die VS übernommen werden eine Spendenkasse für die MPPKs in der Fachschaft ist. Die muss da entweder entfernt werden oder ganz klar ersichtlich werden, dass die Gelder der Kasse nichts mit den MPPKs zu tun haben.

Adrian: Da gebe ich dir Recht. Ich würde vorschlagen, dass du das nächste Woche nochmal ansprichst, wenn deren Finanzer*in da ist. Grundsätzlich muss man bei solchen Sachen aufpassen, dass hier nicht suggestiv der Eindruck entsteht, dass hier über Spenden die MPPs durch die Studis finanziert werden.

8f. Beratung des Teilhaushalts 15 - "Fachschaft Elektrotechnik und Informationstechnik" für das Haushaltsjahr 2023/2024

Kein*e Finanzer*in anwesend, aber David war bei der Vorstellung des Haushaltsplans dabei.

Jan: Was ist unter dem Haushaltsposten "Investitionsmittel" zu verstehen?

David Liebscher: Damit "sparen" wir auf große Ausgaben, wie z.B. neue Server, die wir alle fünf bis sieben Jahre brauchen.

8g. Beratung des Teilhaushalts 16 - "Fachschaft Geistes- und Sozialwissenschaften" für das Haushaltsjahr 2023/2024

Keine Wortmeldungen

8h. Beratung des Teilhaushalts 17 - "Fachschaften Mathematik und Informatik" für das Haushaltsjahr 2023/2024

Kein*e Finanzer*in anwesend.

Sascha: Wieso sind da keine Ausgaben für die O-Phase?

Adrian: Das wird über O-Phasengruppen finanziert

Sascha: Kann man denen mal sagen, dass die für die O-Phase mal was springen lassen sollen? Andere Fachschaften stecken Geld in O-Phasen und haben dementsprechend weniger in ihren anderen Haushaltsposten.

Adrian: Nächste Woche kommen zwei Finanzer*innen von der FSMI, da sollten diese Fragen dann nochmals gestellt werden. Die 4500€ für Sitzungen und Tagungen werden wohl für ein Hüttenwochenende ausgegeben.

Sascha: Das bestärkt ja nochmal meinen Punkt, dass das Geld besser mal in die O-Phasen gesteckt werden sollte, anstatt dass die Tutor*innen das selbst finanzieren müssen.

8. Sitzung des Studierendenparlamentes 2022/23

8i. Beratung des Teilhaushalts 20 - "Fachschaft Physik" für das Haushaltsjahr 2023/2024

Keine Wortmeldungen

8j. Beratung des Teilhaushalts 21 - "Fachschaft Wirtschaftswissenschaften" für das Haushaltsjahr 2023/2024

Kein*e Finanzer*in anwesend

Philipp: Über 5000€ Reisekosten sind ja schon recht viel

Daniel: Wie finanziert sich deren O-Phase?

Felix: Über Sponsorings

Sascha: Ich finde fragwürdig, dass 2/3 der Kosten für Reisekosten draufgehen.

Jan: Das sind dennoch keine „Freizeitausgaben“, gerade die Bundesfachschaftenkonferenz ist auch echt Arbeit

Sascha: Ja, Teambuilding ist wichtig, den Haushaltsposten zu trennen wäre noch schön gewesen. Dennoch, gerade was die O-Phase angeht, wäre ein ausgewogener Haushalt doch schön.

7. Anträge II

7a. Neufassung der Fachschaftsordnung der Fachschaft für Geistes- und Sozialwissenschaften

Antragssteller*in: Fachschaftsvorstand der Fachschaft für Geistes- und Sozialwissenschaften

Antragstext: Das Studierendenparlament beschließt die in der Anlage befindliche neue Fachschaftsordnung der Fachschaft für Geistes- und Sozialwissenschaften

1. Lesung:

Adrian: Ich finde diese FS-Ordnung gut und würde der gerne zustimmen, habe jedoch gerade noch Stress mit der Rechtsabteilung deswegen. Ich würde deshalb vorschlagen, deshalb erstmal ein Stimmungsbild zu erheben, dass ihr nicht nochmal kommen müsst, sobald sich das mit der Rechtsabteilung geklärt hat und wir einen Beschluss fassen können.

Tobias Deeg: Konkret geht es um die Abwahl des Fachschaftsfinanzers. Da würden wir auch nicht der Rechtsabteilung zustimmen, sollte das abgelehnt werden. Da müssten wir dann mal schauen, wie wir weiter agieren, denn das ist unserer Meinung unabdinglich, dass wir diese Regelung haben.

Meinungsbild: Deutliche Zustimmung

Linus Brauer stellt einen GO-Antrag auf Vertagung. Keine Gegenrede.

7b. Neufassung der Fachschaftsordnung der Fachschaft für Bauingenieur-, Geo- und Umweltwissenschaften

Antragssteller*in: Adrian Keller

Antragstext: Das Studierendenparlament beschließt die in der Anlage befindliche neue Fachschaftsordnung der Fachschaft für Bauingenieur-, Geo- und Umweltwissenschaften

1. Lesung:

Adrian: Grund hierfür ist, dass BGU drei FS Teilbereiche hat und die Organisation und die Finanzen aktuell komplex sind und nur die BGU Sitzung über Finanzen entscheiden kann, die auch nicht ganz so oft tagt.

2. Lesung:

Keine Wortmeldungen

3. Lesung:

8. Sitzung des Studierendenparlamentes 2022/23

Keine Wortmeldungen

Abstimmung (J/N/E): 18/0/0

Damit ist die neue Fachschaftsordnung der Fachschaft für Bauingenieur-, Geo- und Umweltwissenschaften **beschlossen**

Ivo Dujmovic stellt einen GO-Antrag auf 5 Minuten Pause.

Pause von 20:51 Uhr bis 21:56 Uhr.

5. Genehmigung der vorliegenden Protokolle

5a. Genehmigung des Protokolls der 7. Sitzung

Keine Anmerkungen

Abstimmung: 17/0/1 (j/n/e)

Damit ist das Protokoll **angenommen**

6. Berichte

6a. AKK Kassenprüfungsausschuss

Tom Schindelhauer berichtet.

Ganz grob: 800.000€ gesamte Geldflüsse

Gewinn (unbereinigt, grob) 45.000€ an unversteuerten Einnahmen

Ivo: Konntest du deine Arbeit ungestört verrichten?

Tom: Ja, es gab sogar Catering

Linus: Woher kommen die meisten Einnahmen?

Tom Schindelhauer: Das Café wirft enorm viel Geld ab. Meisten so um die 400 bis 600€ pro Tag.

Adrian: Auch nochmal danke für's Berichten

6b. AStA

Tobias Deeg berichtet.

Allgemein:

- Die Organisationssatzung der Verfassten Studierendenschaft wurde kürzlich 10 Jahre alt. Zu diesem feierlichen Anlass wurde sie heute per AStA-Beschluss neu gefasst. Das heißt, dass es in Zukunft die gültige Version der Satzung in einer einzelnen gemeinsamen amtlichen Bekanntmachung zu finden gibt.
- Anbei findet ihr den ersten Referatsbericht des AStA – zum Start den Bericht des Innenreferats. Berichte einzelner Referate wird es in Zukunft regelmäßig zu den Sitzungen des Studierendenparlaments geben.

Geplante oder getätigte Ausgaben:

- 250€ für Steckdosenleisten für den AStA
- 350€ für Büromaterial
- 30€ für Fahrtkosten für das Gleichstellungsreferat für einen Austauschtermin zwischen Studierendenschaften und Gewerkschaften in Stuttgart.

6c. FSK

Tobias Deeg berichtet.

8. Sitzung des Studierendenparlamentes 2022/23

Die FSK hat einen neuen Stellvertreter für den Beratungskreis Schadstoffe in Gebäuden gewählt.

Brandhelfer*innen für's Unifest werden über Fachschaften gesucht und ausgebildet

6d. Senat

Adrian berichtet.

Es gab einen Sektempfang, da es die erste Sitzung der neuen Legislatur war.

Die Ziele des KIT bzgl. der Chancengleichheit bei der Berufung wurden erreicht, auch wenn diese vergleichsweise tief angesetzt waren.

Es gab einen Bericht über geschlechterspezifische Belange bei den Profs durch ein externes Institut.

Das Präsidium ist stolz, dass es keine Gender-Pay-Gap bei den Professor*innen gibt. Diese werden allerdings nach Besoldungstabelle bezahlt, also wäre eine nennenswerte Gender-Pay-Gap auch eher überraschend.

In der Erhebung wurde gefragt ob es Diskriminierungserfahrungen gab, insbesondere von nicht-männlichen Professor*innen.

Bericht aus Studium & Lehre:

Energiepauschale für Studierende: Niemand weiß, was das KIT zur Verfügung stellen/gemacht werden muss, damit das Geld ausgezahlt werden kann.

Ordnungsausschuss:

Studentischer Vorschlag für die stellvertretende Vorsitzende wurde angenommen.

Senatsdelegierte wurden gewählt.

Es wurde eine Findungskommission gewählt für die Besetzung des Ressorts Finanzen, Personal und Infrastruktur

Tobias Kempf betritt die Sitzung um 21:09 Uhr

Sarah Raab betritt die Sitzung um 21:12 Uhr

6e. StuWe-VR

Adrian berichtet.

Das Studierendenwerk würde gerne Studis einstellen, da großer Personalmangel herrscht. Die Schlangenführung an Linie 3/4 soll verändert werden, weiterhin sollen wieder mehr vegetarische Gerichte angeboten werden.

Kai Oswald und Niklas Hemken verlassen die Sitzung um 21.39h

6f. Nachhaltigkeitsrat

Ivo berichtet.

Der Rat plant Positionspapiere zu verfassen, über welche das StuPa dann befinden kann.

Niklas Hemken betritt die Sitzung um 21:45 Uhr

8. Haushaltsberatung II

8a. Beratung des Teilhaushalts 01 - "Allgemeiner Haushalt" für das Haushaltsjahr 2023/2024

1. Lesung:

Adrian und Luis Reißenweber stellen den Plan vor.

Adrian: Ziel ist es die Rücklagen zum Ende des Haushaltsjahres abgebaut zu haben. Die Sozialberatung soll aufgestockt werden, da sich gezeigt hat, dass der präventive Einsatz sehr gut funktioniert. Die Notlagenhilfe wurde durch die OSVS

8. Sitzung des Studierendenparlamentes 2022/23

angehoben. Aktuell werden Server bei SCC gemietet, wir wollen eigene Infrastruktur da das SCC die nichtmehr kostenlos stellt.

Felix: Wozu dienen die 6000€ für rechtliche Dienstleistungen?

Luis Reissenweber: Das ist zum Großteil die Rechtsberatung

Felix: Wie gibt der AK Campusgarten sein Geld aus?

Thilo: Die wollen Rahmenbeete kaufen, weiterhin steht ein Teambuilding Event und ein Umzug an.

Ivo: Da sollen auch Obstbäume für Studis kostenlos entstehen.

Sascha: Es wurde ein neuer Haushaltsposten geschaffen (518.03)

Adrian: Das ist perspektivisch.

Robin Otto-Tuti: Das KIT stellt uns keine kit.edu Mailadressen zur Verfügung, da können die uns doch wenigstens die Server lassen

Adrian: Das KIT ist nur dazu verpflichtet der VS Räumlichkeiten zu stellen.

Ivo: Räume zur Verfügung zu stellen, heißt für mich, im hybriden Zeitalter auch digitale Räume zu Verfügung zu stellen.

Daniel: Wie setzen sich die Stellen für den AK Fahrradcampus zusammen?

Ivo: Die Stellen sind aktuell und perspektivisch nahezu vollständig mit der Beschaffung und Planung der Lastenfahrräder beschäftigt.

Linus: Der Haushaltsposten Softwarelizenzen hat sich stark vergrößert. Wie kommt das zustande?

Adrian: Gerade Layoutarbeit läuft auch über Lizensoftware

Jan: Wozu Fachliteratur?

Adrian: Vor allem für rechtliche Fachliteratur.

Jan: Dass Reisekosten und Klausurtagungskosten in einer ähnlichen Größenordnung sind wie die von Wiwi wollte ich anmerken. Wie kommt es, dass „Nachhaltigkeit“ gekürzt wird?

Ivo: Die Mittel für Nachhaltigkeit wurden die letzten Jahre nicht abgerufen, weshalb sie nun gekürzt werden.

Sascha: Die Titel für Veranstaltungen und Infostände, Messe & Ausstellungen wurde erhöht.

Adrian: Das haben wir die letzten Jahre gut ausgeschöpft und dieses Jahr kommt ja auch noch das 10-jährige VS-Jubiläum dazu, wo viele Veranstaltungen geplant.

Daniel: Wir hatten ja im Sommer einen Nachtragshaushaltsposten beschlossen bei dem der AK Fahrradcampus viel Geld zusätzlich haben wollte. Ist das Problem mit dem Diebstahl von Werkzeugen mittlerweile besser im Griff?

Ivo: Das bringe ich bis nächste Woche in Erfahrung.

2. Lesung:

1. Änderungsantrag: „Ergänze folgende Verpflichtungsermächtigungen:

Allgemein:

Der Allgemeine Haushalt enthält Verpflichtungsermächtigungen, die für das Folgejahr in Summe 145.850 € ergeben.

412.01: Aufwandsentschädigungen: Verpflichtungsermächtigung gemäß § 20 Abs. 5 FO: Dieser Titel kann mit Verpflichtungen im Folgejahr bis zu einer Höhe von 25.000 € belastet werden.

8. Sitzung des Studierendenparlamentes 2022/23

511.01: Büro-/material: Verpflichtungsermächtigung gemäß § 20 Abs. 5 FO: Dieser Titel kann mit Verpflichtungen im Folgejahr für Aktenvernichtung bis zu einer Höhe von 50 € und für Telefonkosten bis zu einer Höhe von 1000 € belastet werden.

516.01: Fahrradverleih: Verpflichtungsermächtigung gemäß § 20 Abs. 5 FO: Dieser Titel kann mit Verpflichtungen im Folgejahr bis zu einer Höhe von 112.500 € und im darauf folgenden Jahr bis zu einer Höhe von 56.250 € belastet werden.

518.01: Druckerleasing: Verpflichtungsermächtigung gemäß § 20 Abs. 5 FO: Dieser Titel kann mit Verpflichtungen in Folgejahren bis zu einer Höhe von 800 € belastet werden.

518.02: Softwarelizenzen: Verpflichtungsermächtigung gemäß § 20 Abs. 5 FO: Dieser Titel kann mit Verpflichtungen in Folgejahren bis zu einer Höhe von 4000 € belastet werden.

527.01: Reisekosten: Verpflichtungsermächtigung gemäß § 20 Abs. 5 FO: Dieser Titel kann für allgemeine Ausgaben für Fahrzeugverleih mit Verpflichtungen in Folgejahren bis zu einer Höhe von 300 € belastet werden.

536.01: Kontoführungsgebühren: Verpflichtungsermächtigung gemäß § 20 Abs. 5 FO: Dieser Titel kann mit Verpflichtungen in Folgejahren bis zu einer Höhe von 200 € belastet werden.

538.01: Beiträge Förderverein LaStuVe: Verpflichtungsermächtigung gemäß § 20 Abs. 5 FO: Dieser Titel kann mit Verpflichtungen in Folgejahren bis zu einer Höhe von 500 € belastet werden.

538.03: Verpflichtungsermächtigung gemäß § 20 Abs. 5 FO: Dieser Titel kann mit Verpflichtungen in Folgejahren bis zu einer Höhe von 1.500 € belastet werden.“

Adrian Keller bringt den ÄA ein.

Adrian: Ein paar rechtliche Formalitäten ergänzt

1. Lesung: Keine Wortmeldungen

2. Lesung: Keine Wortmeldungen

3. Lesung: Keine Wortmeldungen

Abstimmung: 18/0/0 -> Änderungsantrag angenommen

2. Änderungsantrag: „Erhöhe den AKK Haushaltstitel um 1500€“

Antragssteller*in: Adrian Keller

1. Lesung:

Daniel: Ich finde die Geschichte schon nicht ganz ohne, im Endeffekt springt die VS hier finanziell für einen Fehler des AKK (Doppelbuchung) ein.

Felix: Gerade bei den Umsätzen die wir jetzt gehört haben kann der AKK das selbst übernehmen, für Hochschulgruppen komme ich ja auch nicht ins StuPa um da haushaltstechnisch nachzubügeln.

Niklas: Schildert die das Problem der Doppelbuchung der Halle des AKKs. Der AKK hatte der Fachschaft Geodäsie & Geoinformatik die Halle zugesichert. Diese haben damit geplant und haben jetzt ein sehr großes Problem, da sie anderweitig eine Unterkunft organisieren mussten.

Jan Koppenhagen: Das scheint mir ein Kommunikationsproblem zu sein. Allerdings ist hier wohl nie eine Buchungsbestätigung bei der Fachschaft eingegangen.

Tobias Deeg: Es geht hier meiner Meinung nach nicht zwingend um die Schuldfrage. Die Fachschaft braucht das Geld.

Die Campussicherheit drängt das Parlament, aufgrund der Gebäudeschließung um 22:00 Uhr das Gebäude zu verlassen. Pause bis die Raumsituation geklärt ist.

Das StuPa ist umgezogen in den Neuen AStA, Sitzung setzt fort um 22:58 Uhr

Feststellung der Beschlussfähigkeit: Es sind 17/20 Abgeordneten anwesend, das StuPa ist beschlussfähig

Ivo: Ich finde es wichtig, dass niemand hier in absolute Schuldenberge verfällt. Es wichtig, dass das Problem gelöst wird und nicht wie.

8. Sitzung des Studierendenparlamentes 2022/23

Jan Breitbart: Ich spreche mich auch dafür aus. Sollte es sich doch noch anders klären, dürfen die Mittel selbstverständlich nicht ausgeschöpft werden.

2. Lesung: Keine Wortmeldungen

3. Lesung: Keine Wortmeldungen

Abstimmung (J/E/N): 15/1/1

3. Änderungsantrag: AKK II

Antragssteller*in: Arbeitskreis für Kultur und Kommunikation

Antragstext: Erhöhe den Haushaltstitel AKK um 3000€.

Jan Koppenhagen bringt Antrag rein. Es sollen zusätzliche Mittel für die AKK Werkstatt in den HSP kommen. Dafür würden 3000€ benötigt werden.

1. Lesung:

Ivo: Ich möchte anmerken dass ich finde, dass der AKK dafür, was in der Werkstatt alles drin ist, sie nicht genug bewirbt. Es sollte kommuniziert werden dass das für Studis ist.

Tobias Wiese: Die Werkstatt wird eigentlich durch den AStA verwaltet, somit wäre es eher eine AStA-Aufgabe diese Werkstatt besser zu bewerben.

Sascha: Ich halte es auch für sinnvoll dafür Geld auszugeben, höre davon aber auch das erste mal. Das sollte definitiv besser beworben werden.

Jan Koppenhagen: Ich denke der AKK bewirbt das genauso, wie alle anderen Angebote. Ich stimme trotzdem zu dass das Angebot stärker beworben werden sollte.

Anna: Es stehen doch jetzt schon 2000€ im HSP für "Tanzkurs: GEMA, Anschaffung Werkstatt, Wartung". Inwieweit gehen hier schon Mittel für die Werkstatt drauf?

Jan Koppenhagen: Ich glaube nicht, dass das eine Sanierung der Gesamtwerkstatt ist, ein paar Werkzeuge, die können ja auch durchaus teuer sein.

2. Lesung: Keine Wortmeldungen

3. Lesung: Keine Wortmeldungen

Abstimmung: (12/5/0) (j/e/n) --> Änderungsantrag angenommen.

4. Änderungsantrag: Änderung des Betrages aus den Mitteln aus der Betriebsmittelrücklage zur Deckung des HSPs

Antragssteller*in: Adrian Keller

Antragstext: Erhöhe 351.01: Entnahme Betriebsmittelrücklage um 4500€.

Begründung: Anpassung entsprechend der vorherigen Änderungsanträge.

1. Lesung: Keine Wortmeldungen

2. Lesung: Keine Wortmeldungen

3. Lesung: Keine Wortmeldungen

Abstimmung: 18/0/0 --> Änderungsantrag angenommen.

3. Lesung:

Keine Wortmeldungen.

7. Anträge III

7c. Unterstützung FussRadKA

Antragssteller*in: Ivo Dujmović

Antragstext:

Das StuPa möge beschließen:

Mit dem Ziel sichere Fuß- und Radwege für die Studierendenschaft zu schaffen unterstützt das Studierendenparlament den Maßnahmenkatalog des Fuß- und Radentscheids Karlsruhe. Insbesondere unterstützt die Verfasste Studierendenschaft das Sammeln der nötigen Unterschriften, um das Begehr an die Stadt zu richten. Hierfür beauftragt das StuPa den Vorstand

8. Sitzung des Studierendenparlamentes 2022/23

dafür zu werben, die Unterschriftenlisten an allen stark frequentierten Orten (AKK, Container, SW,...) auszulegen und den Publikumsverkehr dazu aufzurufen sich mit den Forderungen auseinanderzusetzen.

Ivo Dujmovic bringt den Antrag ein.

1. Lesung:

Tobias Deeg: Wie sieht so eine Unterstützung konkret aus?

Ivo: Es geht darum, dass wir uns um Sammelstellen für Unterschriften kümmern.

Jan: Wie sind die Ziele angesetzt? Ist das das, was sowieso im Umbau ist?

Ivo: Das ist, was die nächsten Jahren passieren soll, dass Leute sich sicher fühlen beim Radfahren.

2. Lesung:

Keine Wortmeldungen

3. Lesung:

Keine Wortmeldungen

Abstimmung: 17/1/0 (j/e/n)

Damit ist der Antrag **beschlossen**.

10. Sonstiges

Reevaluation der Exzellenzinitiative.

Robin Otto-Tuti berichtet.

Stimmungsbild: "Das Studierendenparlament ist der Auffassung, dass Innovation in den Bereichen soziales, ökologisches und Lehre sowie Beteiligung der Studierenden in den Strukturen am KIT nicht hinreichend umgesetzt und implementiert werden. Des Weiteren sind die Studierendengebühren für internationale Studierende und Zweitstudien hinderlich für die Förderung wissenschaftlichen Nachwuchs"

Meinungsbild: Deutliche Zustimmung.

Kuchenempfehlung für FS Chem/Bio

Thilo: Wir müssen ja, da die Fachschaft Chem/Bio ihren Haushalt nicht fristgerecht beschlossen hat, eine Sondersitzung in der vorlesungsfreien Zeit ansetzen. Ich denke ich spreche da im Namen des Parlaments, dass wir uns alle freuen würden, wenn auf der Sitzung ein Kuchen von der Fachschaft eingeht :)

Ivo: Ich würde mich nicht freuen, für's Protokoll.

Linus Brauer schließt um 23.33h die Sitzung.